

mea **Kids**®

ALLES **ROT**



## EINMAL ...

... an einem lauen Sommerabend saßen der kleine Tiger und der kleine Bär im Garten vor ihrem Häuschen unter der leise rauschenden Birke und schlürften genüsslich gekühlten Blaubeersaft.

Es entspann sich folgendes Gespräch:

»Du ...?«

»Ja ...?«

»Ach ... nichts ...«

»Na ... sag schon ...«

»Egal ...«

»Na komm ...«

»Ach ... nichts eigentlich ... nur: Warum ist der Abendhimmel heute so rot?«

Der kleine Bär richtete sich in seinem Liegestuhl auf und blickte gen Westen:

»Oha, das ist allerdings ein ziemlich sehr roter Himmel!«

»Du«, sagte nun der kleine Tiger, »ich sehe dich plötzlich so drisselig ...«

»So WAS?«, fragte der kleine Bär.

»Na, drisselig ... verdrisselt ... verschwommen halt!«, antwortete der kleine Tiger.

Und in der Tat: Zwischen die beiden Freunde schien sich so etwas wie ein feiner Schleier zu senken. Das kam ihnen unheimlich vor, und sie verdrückten sich in ihr Häuschen.

Schon senkte sich mondlose Nacht übers Tal, durchs Fenster war draußen nichts mehr zu erkennen.

Der kleine Bär gähnte lange und sagte dann: »Da haben uns wohl unsere müden Augen einen Streich gespielt. Lass uns schlafen gehen, Tiger, ja?« Und schon waren die beiden auf dem gemütlichen Sofa eingeschlafen.

Am nächsten Morgen wachte der Tiger von lauten Rufen des Bären auf. »Tiger, komm schnell, guck dir das an!«

Der kleine Tiger schälte sich aus der Kuscheldecke und schlurfte zur offenen Haustür, an der der Bär stand und staunend nach draußen blickte. Das Morgenlicht flirrte rot, der Garten, die Bäume, die Liegestühle, die Blumen, alles war mit rotem Staub überzogen.

»Blütenstaub?«, gähnte der kleine Tiger.

»Woher sollte Blütenstaub in solchen Mengen kommen?«, fragte der kleine Bär zurück.

»Da muss ich dir recht geben«, nuschelte der kleine Tiger.

»Ich auch!«, brummte da der Löwe mit der blauen Hose um die Ecke. Er war gerade aus Afrika angekommen. »Fahr ins Tal von Tiger und Bär, da lebt es sich gesund, hat man mir gesagt. Frische Luft und milde Temperaturen, hat man mir gesagt. Von wegen!«, schimpfte er.

Da kam der Fuchs hustend aus dem Wald geschlurft. »Eine Katastrophe!«, rief er.

»Nach fünf Dreiviertelm Metern bin ich außer Puste! Alles läuft vor mir davon!«

Nach einer kurzen Weile war das gesamte Tal zusammengeströmt: Krisentreffen.

Allgemeines Hüsteln, Röcheln und Nachluft-Schnappen. Tante Gans stützte den inzwischen der Ohnmacht nahen Fuchs.

Alle sprachen gleichzeitig, jeder hatte eine Ahnung, woher der rote Staub kam.

Und während noch alle rätselten und zweifelten und durcheinanderschrien, trompetete plötzlich der Elefant in die Runde. Alle guckten ihn an. Er war nicht für große Worte bekannt: »Sahara ...«, war zu vernehmen.

Der Elefant machte Anstalten, zu gehen.

»Momentchen!«, rief ihm da der Fuchs hinterher. »Was willst du uns denn damit verraten: »Sahara?«

»Sahara«, dozierte der glückliche Maulwurf, der auch sehr schlau war, dazwischen, »Sahara ist die größte Trockenwüste der Erde. Sie liegt im Norden Afrikas und ist berüchtigt für ihre Sandstürme ...«

Der Maulwurf hielt kurz inne, und dann rief er geradezu entzückt: »Das ist es! Sahara!« Allgemeines verständnisloses Gucken der Versammlung.

»Saharasand«, erklärte nun der Maulwurf, »wird bei Sandstürmen hoch in den Himmel geblasen. Der Wind trägt ihn über weite Strecken, sogar bis zu uns, wie hier klar zu sehen ist!«

Ein warmer Sommerregen setzte plötzlich ein. Wie eine reinigende Dusche wusch er den roten Staub von allem ab.

Die Versammlung löste sich auf.

Der kleine Tiger blieb im Regen stehen und flüsterte begeistert: »Leute, ich bin in Afrika ...«

Da zog der Bär seinen Freund mit sich:

»Es gibt keine Tiger in Afrika!«

»Eben!«, sagte da der kleine Tiger.



Schon seit dem Altertum wird der Mars, der vierte Planet unseres Sonnensystems, als »roter Planet« bezeichnet. In der Tat schimmert er am Nachthimmel auffallend rot. Heute wissen wir, dass Rost im Gestein an der Oberfläche des Mars für die Farbe verantwortlich ist.

ROSTENDER PLANET



Der Blattkäfer Lilienhähnchen mit rotem Rückenpanzer verfügt über Tricks, um nicht von anderen Tieren gefressen zu werden: Er lässt sich bei Gefahr mit dem Rücken nach oben auf den Boden fallen und macht sich so praktisch unsichtbar. Und wenn man ihn drückt, gibt er ein fieses Geräusch von sich, das ein wenig wie ein Hahn klingt.

TRICKREICHER SCHREIHALS



ROT GESTREIFT



Ist dir schon mal ein roter Streifen auf weißem Grund an einem Laternenmast aufgefallen? Dieser »Laternenring« kennzeichnet Straßenlampen, die nicht die ganze Nacht eingeschaltet sind. Wer hier nachts mit seinem Auto parkt, muss das Standlicht anlassen!

PURPURSCHNECKE!

Früher wurden mehrere rote Farbtöne aus Schnecken, etwa der Purpurschnecke, gewonnen. Für die Herstellung von 1 Gramm reinem Purpur musste man 12.000 Schnecken sammeln. Heute werden die Farben künstlich hergestellt.



## ROT, ROT, ROT SIND ALLE MEINE ...?

Auf diese Seite haben sich Sachen gemogelt, die in Wirklichkeit gar nicht rot sind. Findest du sie? Dann kreise sie ein!\*



KREBS



SCHILD  
ZEBRASTREIFEN



STOPPSCHILD



BANANE



KIRSCHEN



ZITRONE



MARIENKÄFER



ERDBEERE



FEUERWEHRAUTO

Rot ist meine Lieblingsfarbe! Heute trage ich **Purpurrot gepunktet!**



\* Die Lösung findest du auf der Rückseite des Heftes.



**WAS HABEN HIMBEERE,**  
Erdbeere, Apfel, Kirsche,  
Tomate, Radieschen gemein-  
sam? Na klar: Alle sind rot!  
Aber sie sind auch sehr  
gesund und schützen  
deinen Körper.



ROTTSTIFT

**ROTER FADEN**  
Wenn eine Geschichte  
gut erzählt bzw. ge-  
schrieben ist, kann man  
ihr gut folgen. Sie hat  
also einen »roten  
Faden«.

# ICH GLAUB, ICH SEH ROT!!!



ROTBART



**FARBE DES LEBENS**  
Das Blut transportiert le-  
benswichtige Stoffe durch  
unseren Körper. Außerdem  
kämpft es gegen Krank-  
heitserreger und macht sie  
unschädlich. Ein Stoff na-  
mens Hämoglobin sorgt für  
seine rote Farbe.

ROTE HAARE



## BEI ROT SOLLST DU STEHEN ...

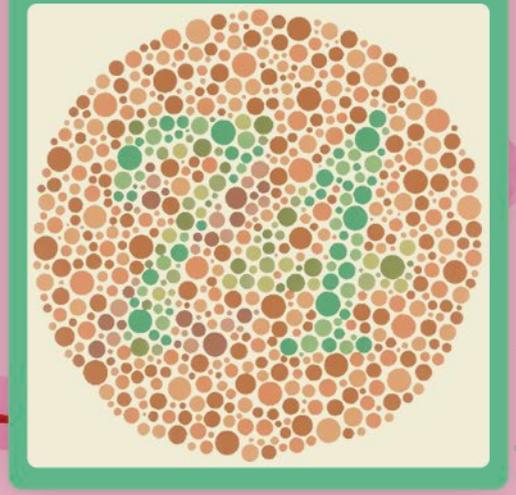
Gelb, Orange und Rot fallen uns  
unter allen Farben am meisten  
auf. Rot wird am häufigsten  
verwendet, denk nur an die  
Feuerwehr und an das Stopp-  
schild. Auch die Natur signali-  
siert uns oft mit Rot: Vorsicht,  
Hände weg! Zum Beispiel beim  
Roten Fliegenpilz.

**ROT** ist die erste  
Farbe, die Babys  
sehen können.



ROTKÄPPCHEN

**Drachenblutrot**  
sieht so schön  
gefährlich aus!



**Lösung:** Normal-sichtige sehen in grüner  
Schrift eine 74, bei einer Farb-störung kann man  
die Zahl gar nicht lesen, oder man sieht eine 21.

Der Frosch hat seiner geliebten Tigerente die Nase verschieden bunt angemalt. Das sieht sehr schick aus! Die schönen Farben musste er aber zuerst zusammenmischen. Finde heraus, welche Farbe er in den Eimern mit Rot gemischt hat, um die gewünschte Nasenfarbe zu bekommen. Folge dazu den Linien und trage dann oben die Nummer ein!\*

DUNKELROT   ROSA   LILA   ORANGE   BRAUN

1 2 3 4 5

\*Die Lösung findest du auf der Rückseite des Heftes.

## IM ROSAROTEN WUNDERLAND

Der kleine Elefant würde sich mächtig über deutlich mehr Farbe in seinem Blumenwald freuen. Lass die Seite in möglichst vielen unterschiedlichen Rottönen aus deinem Stiftevorrat leuchten!



## PSSSSST – ZETTELGEHEIMNIS!

Du willst deinem Freund eine Botschaft schicken, die nur er erkennen kann? Da haben wir hier einen tollen Trick für dich! Probiert es gemeinsam aus!

### SO GEHT'S:

1

Male mit dem hellgrünen Stift deine geheimen Zeichen auf ein Blatt Papier, z. B. eine Zahl, ein Symbol oder auch ein Wort oder einen Satz.

Geheim  
Treffen  
heute 15Uhr

2

»Verstecke« nun deine Geheimbotschaft, indem du mit dem roten Stift viele Schnörkel, Kreise etc. darübermalst. Das Blatt soll aussehen wie vollgekritzelt.



3

Wenn du (bzw. dein Freund) nun die rote Folie auf das Blatt legst, wird darunter deine Geheimbotschaft wieder lesbar.



Ich  
Rosarot ...



### DU BENÖTIGST:

- 1 dicken roten Stift
- 1 hellgrünen Stift
- rote Folie, z. B.  
1 Schulheftumschlag
- 1 Blatt Papier



WAS IST ROT UND  
SITZT AUF DER  
TOILETTE?

Eine Klimafete!

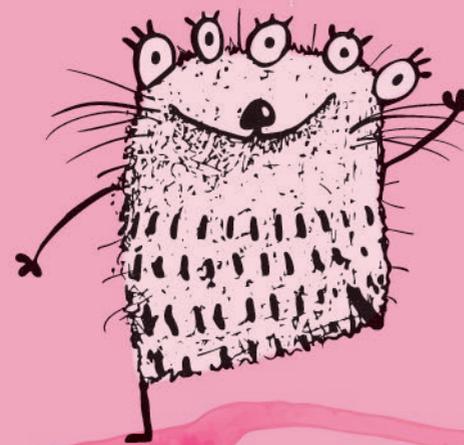


WARUM IST DER  
EISBÄR WEIß?

Wenn er rot wäre,  
würde er Erdbeer heißen.

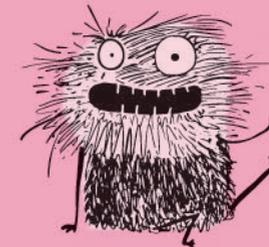
WAS IST ROT UND  
DREIECKIG?

Ein rotes Dreieck.



WAS PASSIERT, WENN  
EIN WEIßES PFERD IM  
ROTEN MEER BADEN  
GEHT?

Es wird nass.



WAS IST KLEIN,  
ROT UND FÄHRT  
STÄNDIG RAUF UND  
RUNTER?

Eine Kirsche im Fahrstuhl!

Tschüss!



# Nachts



Nächste  
Ausgabe ab  
**Oktober  
2024**

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Sanacorp Pharmahandel GmbH  
Sammelweisstraße 4, 82152 Planegg

### DRUCKEREI

Schleunungdruck GmbH  
Elterstraße 27, 97828 Marktheidenfeld

### VERANTWORTLICHER

#### REDAKTEUR IM SINNE DES

#### PRESSERECHTS

Manuel Kuhn  
Sanacorp Pharmahandel GmbH  
Sammelweisstraße 4, 82152 Planegg

## REDAKTION

Matthias Liesendahl, Berlin

### GRAFIK/DESIGN

Martina Schydlo, Berlin

### JANOSCH-MOTIVE

(teilweise bearbeitet von Martina Schydlo)  
©2024 Janosch film & medien AG, Berlin

*In dem Druckwerk enthaltene Abbildungen  
unterliegen den Rechten der jeweils  
angegebenen Person bzw. Institution und  
dürfen nicht ohne Erlaubnis der Person oder  
Institution weiterverwendet werden.*

## LÖSUNG

**Rot, rot, rot sind alle  
meine ...?**

Nicht rot sind:

- Schild Zebrastreifen
- Zitrone
- Banane

### Bunte Nasen:

Dunkelrot ..... Rot + 4  
Rosa ..... Rot + 2  
Lila ..... Rot + 3  
Orange ..... Rot + 5  
Braun ..... Rot + 1

 [meineapotheke.de/kids-magazin](https://www.meineapotheke.de/kids-magazin)

Dein mea Apothekenteam:

